

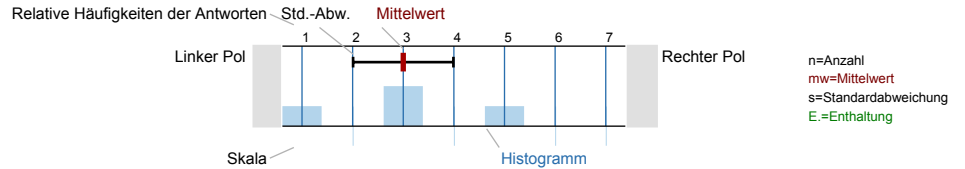
# Wissenschaftsmarkt

Wissenschaftsmarkt 2009 ()  
Erfasste Fragebögen = 88



## Auswertungsteil der geschlossenen Fragen

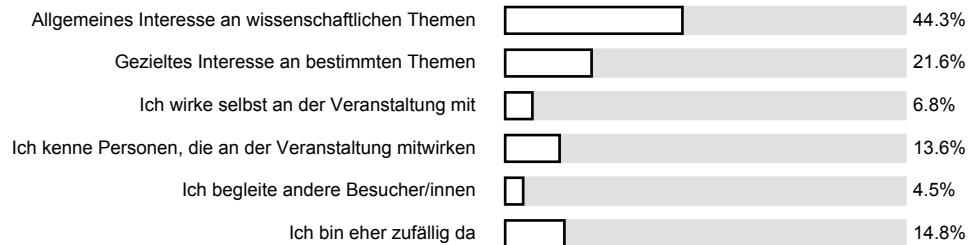
Legende  
Fragetext



### Wissenschaftsorientierte Veranstaltungen

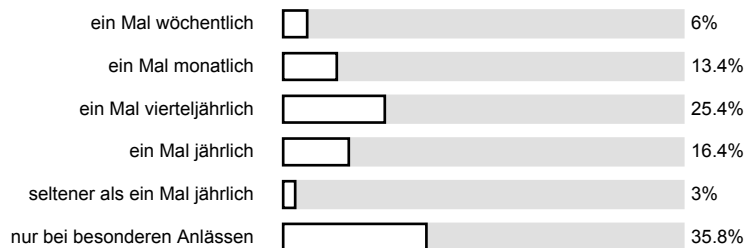
1. Was hat Sie dazu bewogen, den Wissenschaftsmarkt zu besuchen? (Mehrfachnennungen möglich!)

n=88

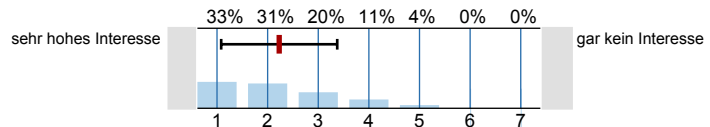


2. Wie häufig besuchen Sie in der Regel wissenschaftsorientierte Veranstaltungen?

n=67



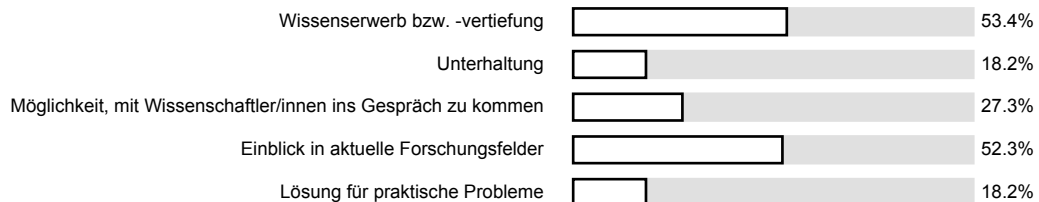
3. Wie hoch würden Sie generell Ihr Interesse an wissenschaftsorientierten Veranstaltungen einstufen?



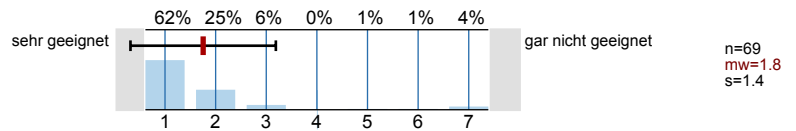
n=70  
mw=2.2  
s=1.2

4. Mit welchen Erwartungen besuchen Sie wissenschaftsorientierte Veranstaltungen? (Mehrfachnennungen möglich!)

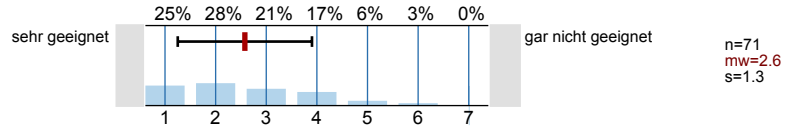
n=88



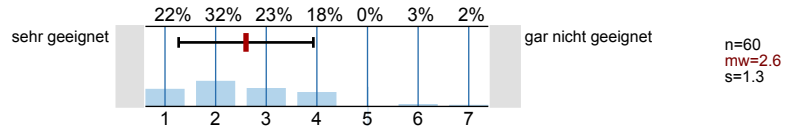
Mitmachexperiment



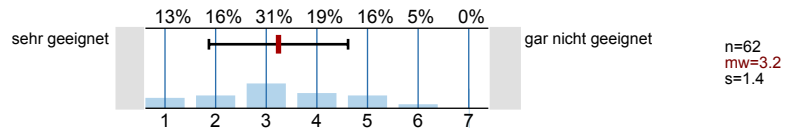
Vortrag



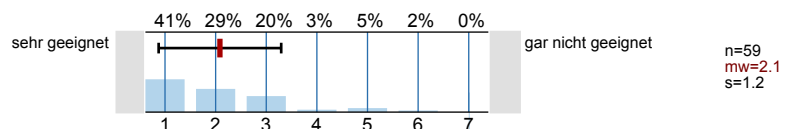
Führung



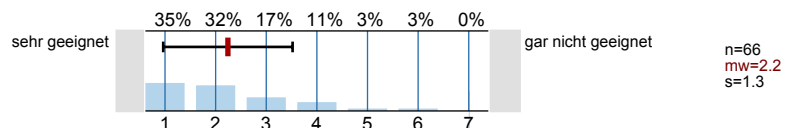
Kamingespräch



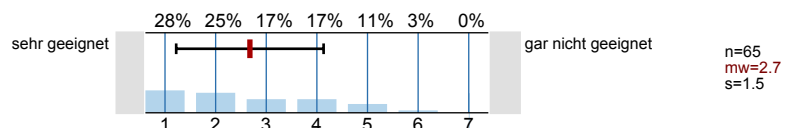
Workshop



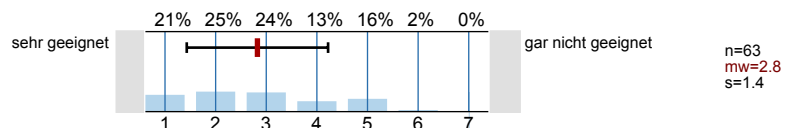
Vorführung



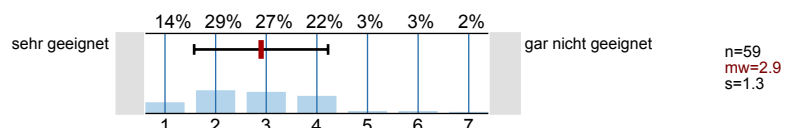
Ausstellung



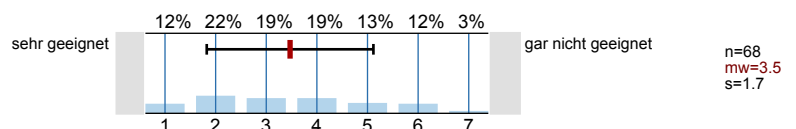
Informationsmaterial



Internetplattform



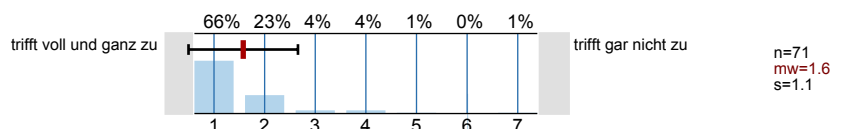
Pressebericht



6. Gibt es innovative Vermittlungsformen, die Sie sich für wissenschaftsorientierte Veranstaltungen wünschen würden? n=43

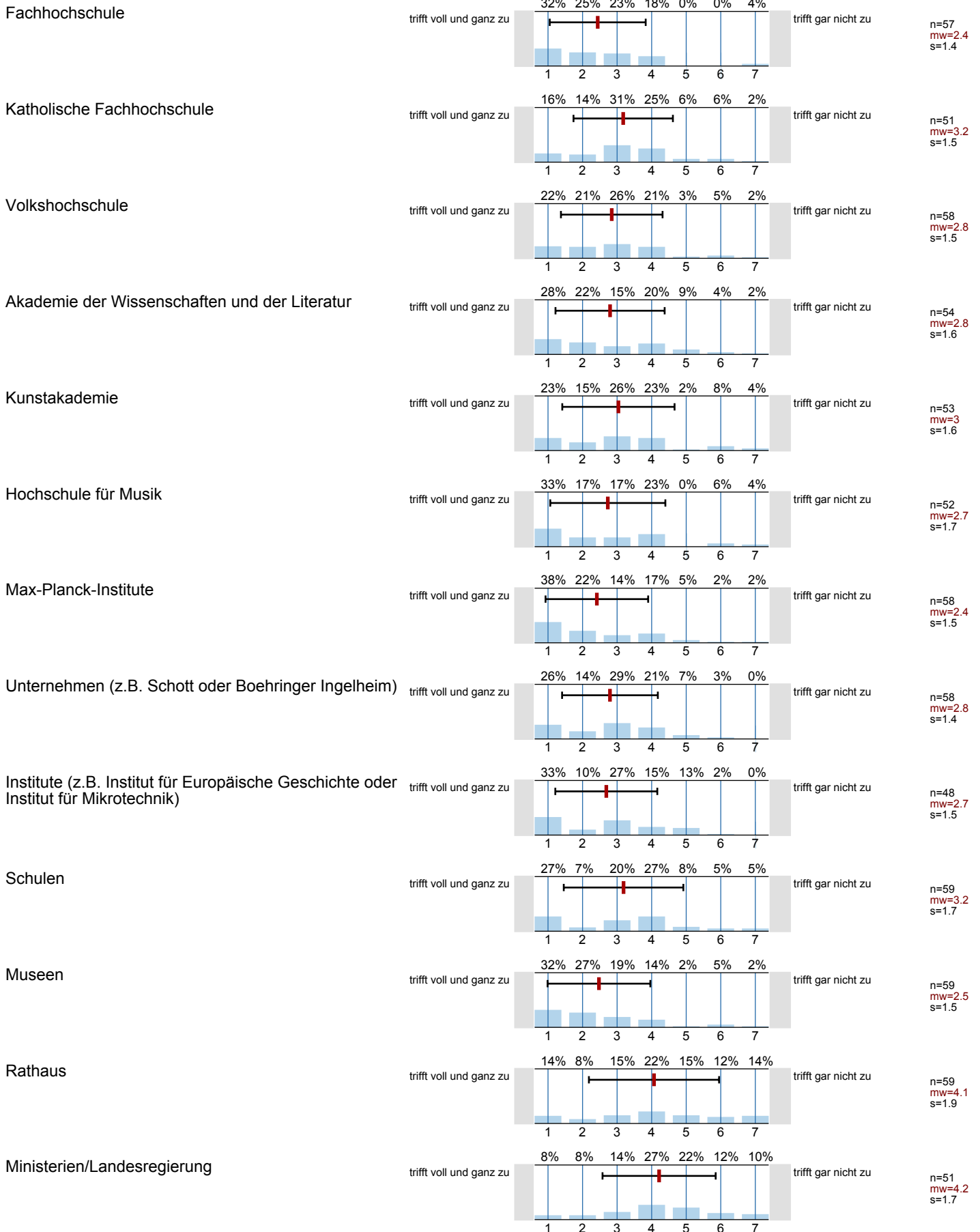
ja -> Bitte weiter mit Frage 7!  32.6%  
nein -> Bitte weiter mit Frage 8!  67.4%

Universität



Universitätsmedizin





9. Über welche Quellen erfahren Sie in der Regel von wissenschaftsorientierten Veranstaltungen? (Mehrfachnennungen möglich!)

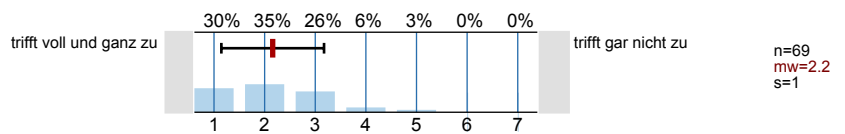
n=88



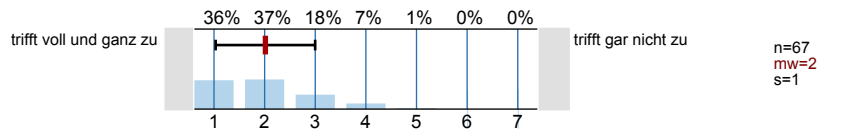
Mainz und die Wissenschaft

10. Ist Mainz Ihrer Meinung nach eine Stadt der Wissenschaft?

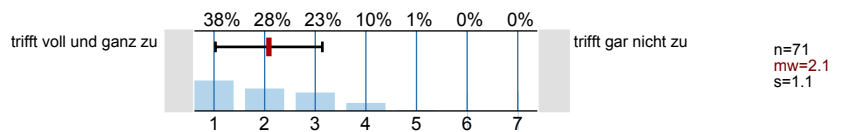
Naturwissenschaften



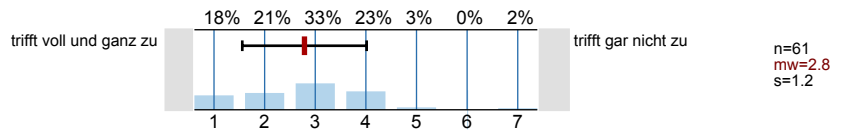
Kultur- und Geschichtswissenschaften



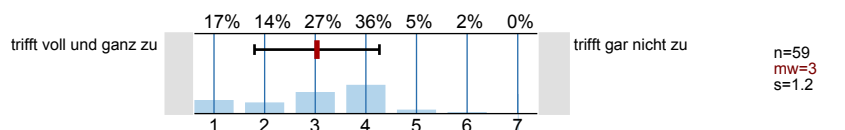
Sprach- und Geisteswissenschaften



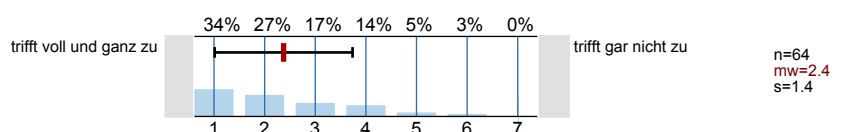
Sozial- und Wirtschaftswissenschaften



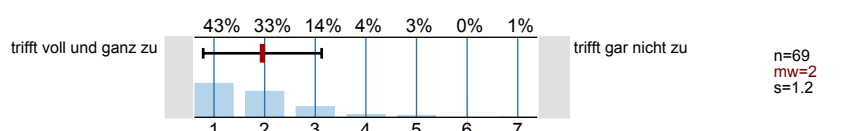
Medien-, Theater-, Filmwissenschaften



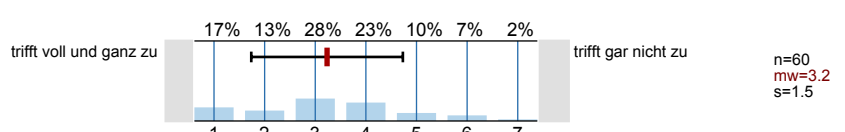
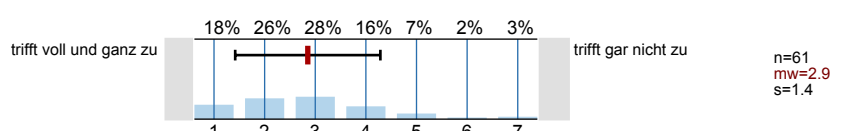
Medizin



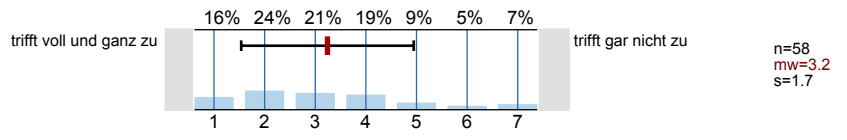
Musik



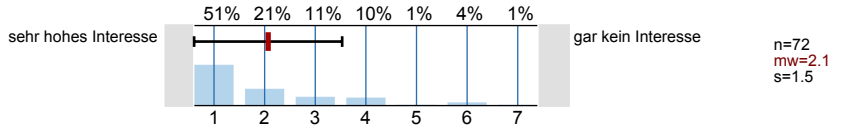
Kunst



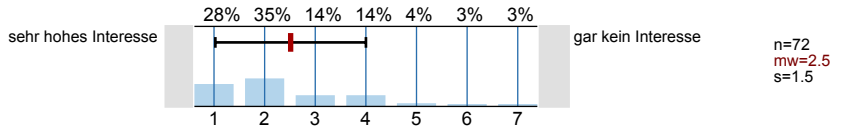
Theologie und Religionswissenschaften



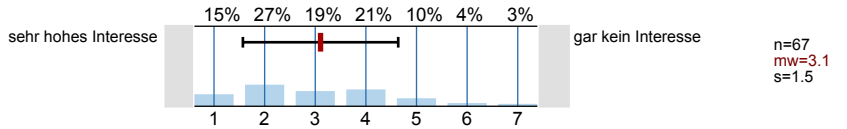
Naturwissenschaften



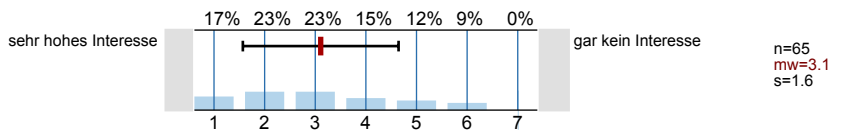
Kultur- und Geschichtswissenschaften



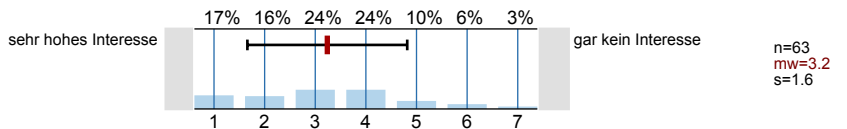
Sprach- und Geisteswissenschaften



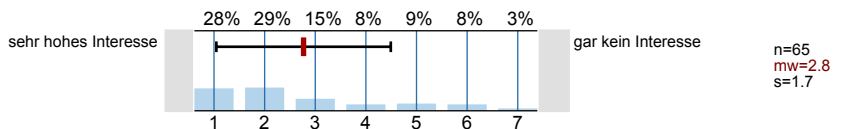
Sozial- und Wirtschaftswissenschaften



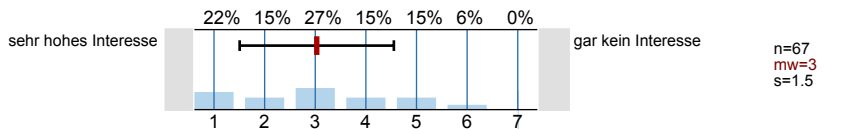
Medien-, Theater-, Filmwissenschaften



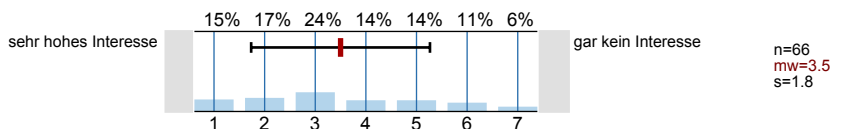
Medizin



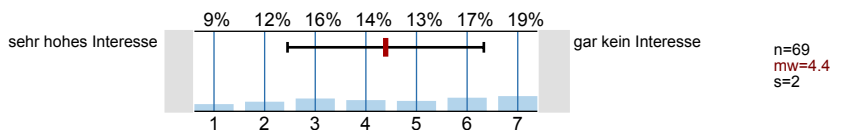
Musik



Kunst



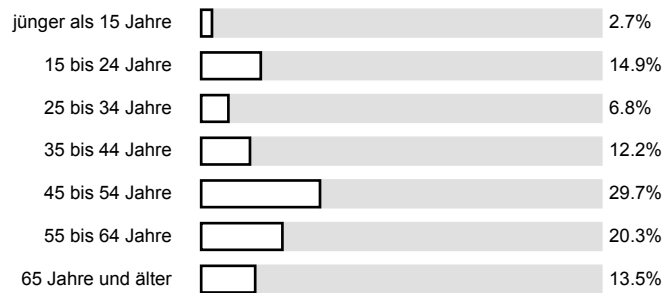
Theologie und Religionswissenschaften



## Persönliche Angaben

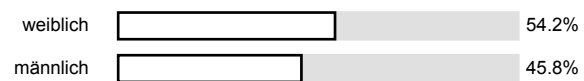
13. Wie alt sind Sie?

n=74



14. Welches Geschlecht haben Sie?

n=72



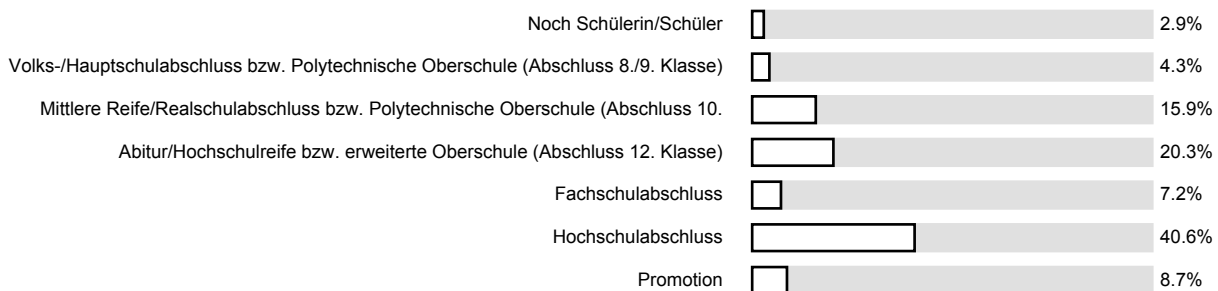
15. Wo wohnen Sie?

n=72



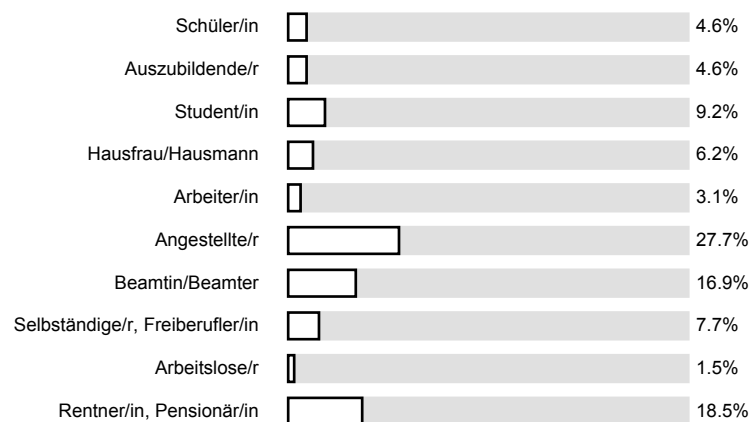
16. Welches ist Ihr höchster Bildungsabschluss?

n=69



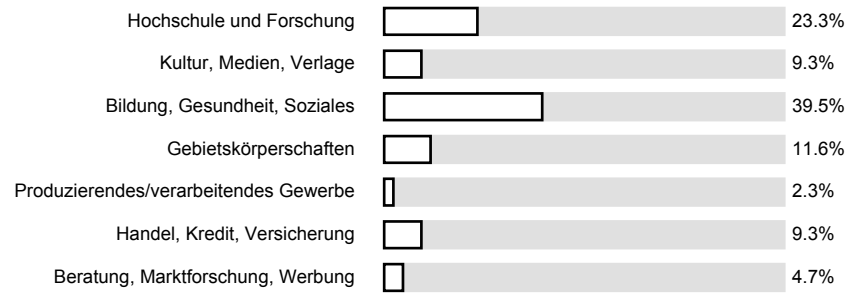
17. Bitte geben Sie Ihren derzeitigen Berufsstatus an.

n=65



## 18. Wenn Sie berufstätig sind: In welcher Branche sind Sie tätig?

n=43



# Profillinie

Teilbereich: Vivid Forms  
 Name der/des Lehrenden: Wissenschaftsmarkt  
 Titel der Lehrveranstaltung: Wissenschaftsmarkt 2009  
 (Name der Umfrage)

3. Wie hoch würden Sie generell Ihr Interesse an wissenschaftsorientierten Veranstaltungen einstufen?

Mitmachexperiment

Vortrag

Führung

Kamingespräch

Workshop

Vorführung

Ausstellung

Informationsmaterial

Internetplattform

Pressebericht

Universität

Universitätsmedizin

Fachhochschule

Katholische Fachhochschule

Volkshochschule

Akademie der Wissenschaften und der Literatur

Kunstakademie

Hochschule für Musik

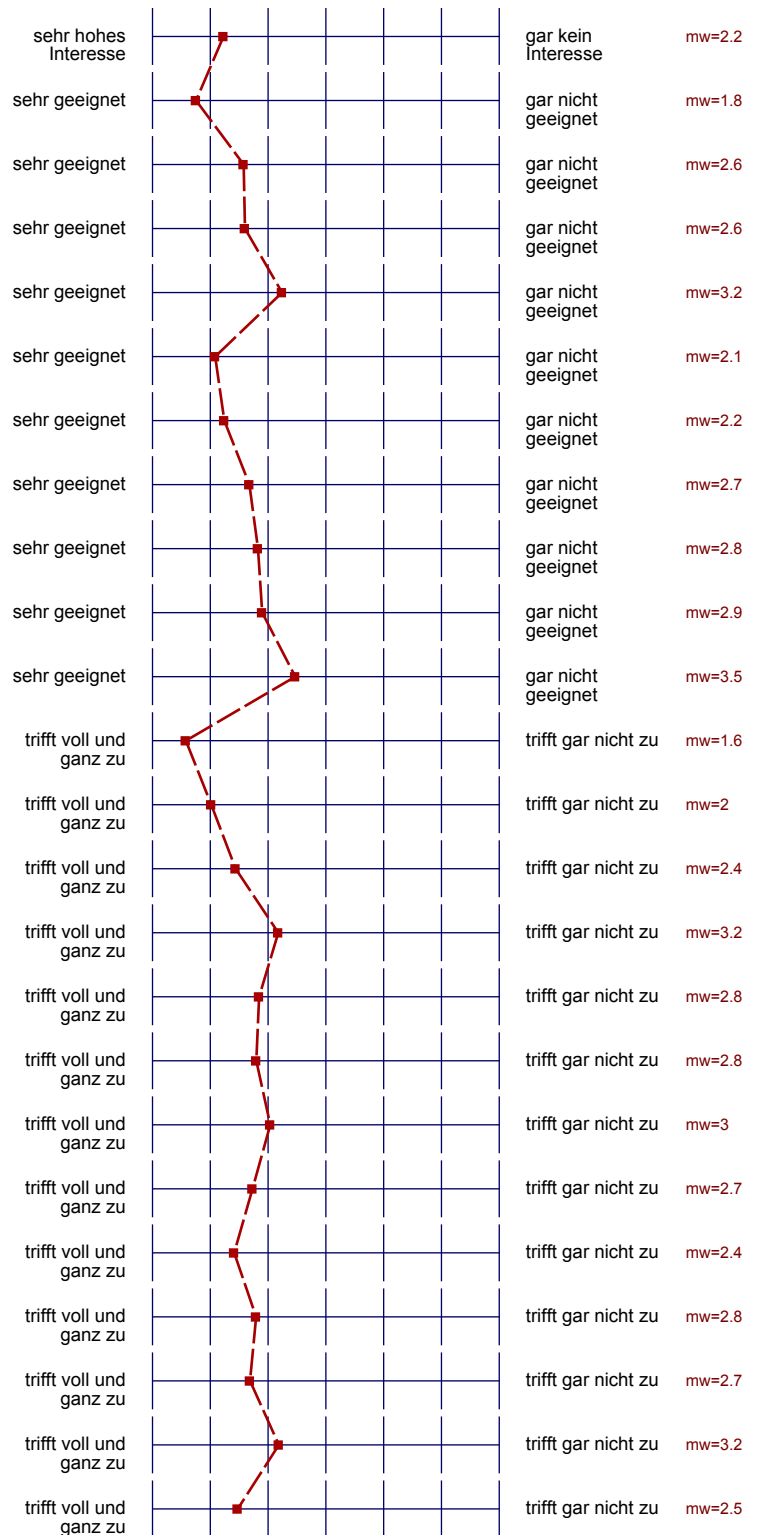
Max-Planck-Institute

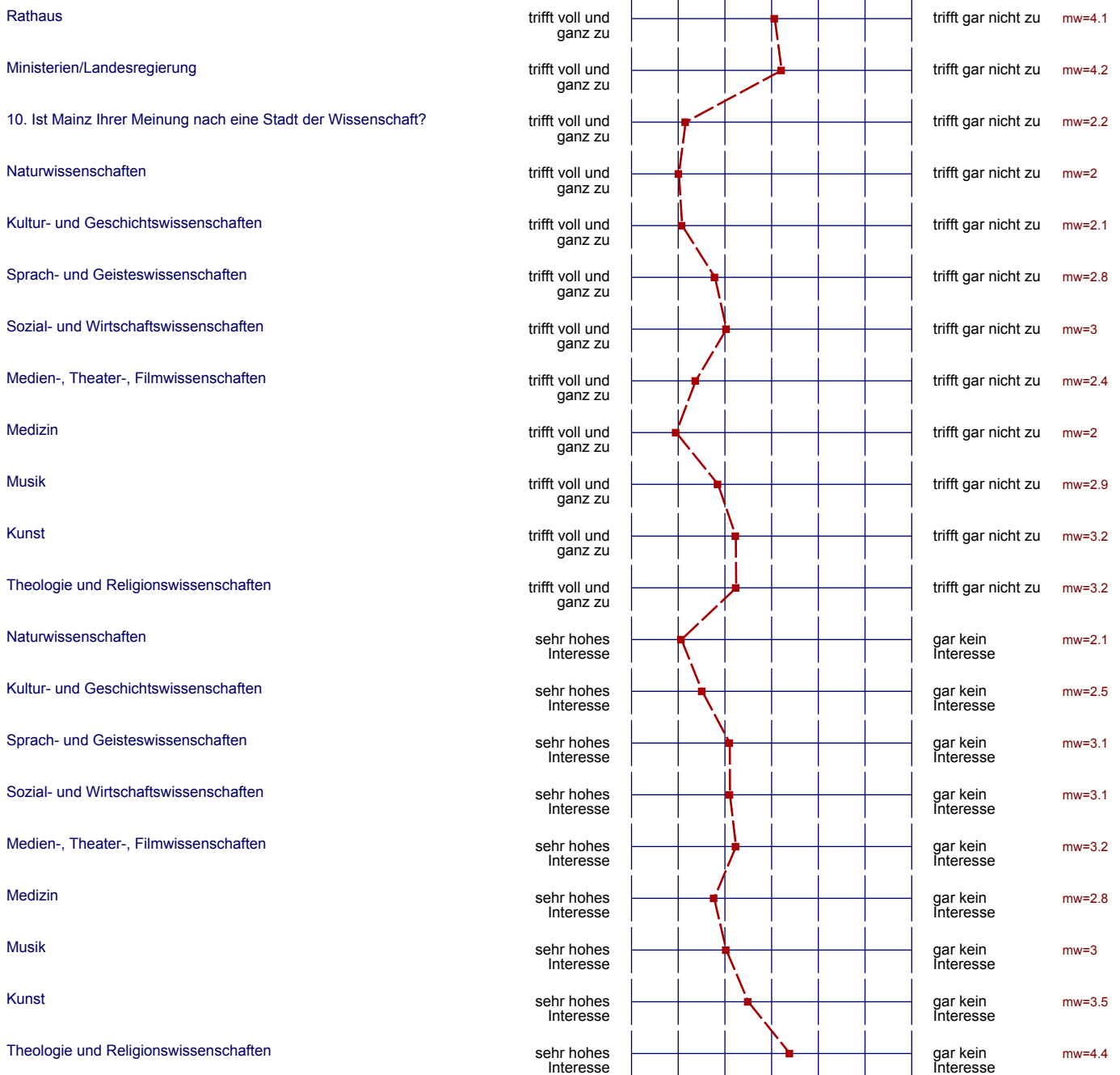
Unternehmen (z.B. Schott oder Boehringer Ingelheim)

Institute (z.B. Institut für Europäische Geschichte oder Institut für Mikrotechnik)

Schulen

Museen





## Auswertungsteil der offenen Fragen

Sonstige: (Bitte in den Kasten eintragen!)

neue Gebiete kennenlernen

Ultrasonische Fundament(eigenschaften)

7. Wenn ja: Tragen Sie hier bitte ein, welche innovativen Vermittlungsformen Sie sich wünschen.

Studientag mit Kombination Vortrag, Workshop,  
FührungInteraktive Workshops im Internet | e-learning Programme zur Vorbereitung auf  
die Veranstaltung

Interaktive Internet platform

Workshops u. Exkursionen mit Schülern von und von  
verschiedenen Schulen

Mit allen Vermittlungsformen aktiv in Einrichtungen offen;  
dabei natürlich geeignete Vermittlungsform für jeweilige  
Einrichtung auswählen - Besonders wichtige Gruppe: Kinder  
BESSERE VORINFORMATION

Mehr Platz für die einzelnen Institute, Museen  
etc., da in den letzten Jahren zu viel Angebote kommen

- laden folgen-wissenschaftler anbauen
- wiss. Themen in öffentlichen TV-Bericht
- newsletter per e-mail

Mehr Mitmachexperimente

tiefgründigere Bearbeitungen in Buchform,  
ohne Fachchinesisch

HÄUFIGER ANGEBOTE VON VORTRÄGEN, AUSSTELLUNGEN, AUCH FÜR LAIEN,  
INTERESSIERTE, AUFGESCHLOSSENE.

zeitlich frühere Termin-Informationen  
durch TV & Presse

Vermittlung an konkrete Beispiele

Vernetzen Wissenschaftliga/Schule

Sonstige: (Bitte in den Kasten eintragen!)

Alt-Kunstverein  
Institut für geschichtliche Landeskunde  
Heimat- und Geschichtsverein Mainz-Gonsenheim  
Die politische Unterstützung scheint mir zu hohem.

Sonstige: (Bitte in den Kasten eintragen!)

Mundpropaganda

An der Uni

Mitgliedsbriefe

Flyer

Sonstige: (Bitte in den Kasten eintragen!)

Rechtsanwalt

Forschung + Entwürfe nicht in Institut od. Lehrstuhl

ehrenamtliche Tätigkeit

Pflege